

Der Vorstand
der Strafanstalten Waldheim

(10b) Waldheim (Sachs), 18.2. 19 50
Fernruf 25

G.-B.-Nr.

zu Nr.

Z e u g n i s .

Herr Karl- Herbert Schmidt, geb. 31.7.07 war vom Juli 1948 / bis jetzt als Lehrer und Fürsorger tätig. Er hat zunächst mit einem bzw. zwei Lehrerkollegen den Aufbau und Einrichtung für den allgemeinen Unterricht für ca. 250 jugendliche Gefangene durchgeführt. Er erteilte Fachunterricht für Holzgewerbler. Ab 1.1.1949 übernahm er die Fürsorgetätigkeit für ca. 300 Jugendliche die neben der Unterrichtsarbeit nach den Richtlinien des Strafausschusses des Sächs. Landtages durchgeführt wurde. Durch Gründung von Sondergruppen für Mathematik, Elektrotechnik, Schach, Kulturfragen, Laienspiele und Chorgesang hat sich Herr Schmidt erfolgreich für die zweckmässige Freizeitgestaltung der Gefangenen eingesetzt. Für die Einführung der Volkshochschule im Jugendgefängnis und in der Männeranstalt hat sich Herr Schmidt in hervorragender Weise eingesetzt. Schulungsvorträge für Angestellte wurden von Herrn Schmidt des Öfteren gehalten. Durch Übernahme der Strafanstalten Waldheim durch das Innen - ministerium der Deutschen demokratischen Republik machte sich die Kündigung des Herrn Schmidt erforderlich.

